

Letzte Telegramme.

Berlin, 13. Aug. Das Kriegsmuseum stellt über die Fahrt der Tempontersdorfschiffe mit: 'Sardinia' und 'Athen' ...

Wien, 13. Aug. Der Museumsdirektor Professor Riegel, der Begründer des Allgemeinen deutschen Sprachvereins ist gestorben.

Paris, 13. Aug. Präsident Coubet ist heute vormittag nach dem Elisee zurückgekehrt.

Paris, 12. Aug. Nach weiteren hier eingegangenen Meldungen wurden 14 Matrosen von dem gesunkenen Torpedoboot 'La Framée' gerettet.

Paris, 13. Aug. Nach Mitteilungen des Marineministeriums soll der Schiffbruch der 'Framée' einem falschen Manöver zuzuschreiben sein, da ein Unterfermann nicht richtig links fuhr ...

Der 'Walter' meldet, der Zusammenstoß sei nicht allein durch ein falsches Manöver des Unterfermanns, sondern durch einen Fehler an der Maschine verursacht worden, der die Lenkung des Schiffes unmöglich machte.

Großes Eisenbahnunglück.

Rom, 13. Aug. Früh um 6 Uhr, sah ein Zusammenstoß zweier Eisenbahnzüge statt, bei welchem, soweit bis jetzt festgestellt ist, sechs Personen getötet, mehrere verwundet wurden.

Bei der Armaturen- und Maschinenfabrik Hilpert in Nürnberg beträgt die Dividende 9%.

Das Poner an dem Tagebauische Ranno der Bergbaugesellschaft ist voll überunden; der Vorstand nimmt an, dass die Betriebsaufnahme mit einer der beiden Fabriken von Grube Ise an Montag, den 2-4 Tagen auch mit den beiden andern Fabriken stattfinden könnte.

Dividenden. Ein Schreiben der Sächsischen Gussstahlfabrik besagt, dass das Unternehmen andauernd beschäftigt und eine beträchtliche Dividende nach 1899/1900 zu erwarten ist.

Zahlungseinstellungen. L. u. G. Brod, Manufakturwarenfirmen in Tilsit ...

New York, 11. Aug. (Telegr.) Rother Wintersektor 82 1/2, August - September 80 1/2, Oktober - Dezember 82 1/2, Mais August - September 43 1/2, Dezember 40 1/2, Mehl 2 7/8, Getreidefracht 3 1/2.

Chicago, 11. Aug. (Telegr.) Weizen August 75, September 75 1/2, Mais August 83.

Magdeburg, 13. Aug. (Telegr.) Kornzucker exkl. 88 Proz. Rend. 12.50, Nachprodukte exkl. 75 Proz. Rend. -; Rohl. Brodratfinde I. 25.50, Brodratfinde II. 23.67 1/2, Gem. Raffinade mit Saack 23.50, Gem. Mehl I. mit Saack 23.00, feinstes Reinkornmehl I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg, per August 11.50 bez. 11.45 Gd., per September 11.07 1/2 bez., 11.10 Br., per Oktober 9.77 1/2 Gd., 9.82 Br., per Okt.-Dez. 9.60 Gd., 9.65 Br., per Januar-März 9.70 Gd., 9.75 Br. Schwach.

Hamburg, 13. Aug. (Telegr.) (Vormittagsbericht.) Röhren-Rucker I. Produkt, Basis 88 1/2, Rendement neue Truppen frei an Bord, Hamburg August 11.45, per September 11.07 1/2, per Oktober 9.50, per Dezember 9.57 1/2, per März 9.50, per Mai 9.92 1/2. Alte Ernte matt, neue Ernte ruhig.

New York, 11. Aug. (Telegr.) Schmalz Western stein 7.00, do. Role and Brothers 7.25, Babol (unverzollt) still, loco 61.53, do. Hamburg, 11. Aug.

New York, 11. Aug. (Telegr.) Petroleum Standard white in New York 8.05, do. in Philadelphia 8.00, do. Refined in Cases 9.35, do. Credit Balances at Oil City 125.00.

Wasserstände (+ bedeutet über, - unter Null.)

Saale und Unstrut. Fall/Wachs

Moldau, Isar, Eger, Elbe. Aug. Fall/Wachs

Schleppverkehr auf der Saale. Mitgeteilt vom Halleschen Speditionsverein m. b. H.

Berliner Börse vom 13. August. (Fernsprichtnotiz der Saale-Ztg.)

Der südafrikanische Krieg. London, 13. Aug. Das 'Australische Bureau' meldet aus Ermelo vom 12. d. M.: Buller ist heute in Ermelo eingetroffen.

Die 'Times' berichtet aus Beirut vom 7. d. M.: General Carrington ist tot, nachdem es ihm nicht gelungen war, Glandör über zu entsetzen, und nach einem Verluste von 15 Toten und Verwunden und 6 Verwunden, in der Richtung auf Mafeking zurück.

Wetter-Aussichten

auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte. (Nachdruck verboten.)

14. August: Biefach bedekt, sonst wolfig. Strichweife Regen, Gewitter, warm.

15. August: Vorwiegend heiter, sommerlich angenehm. Stellenweise Regenfälle.

Wettervorläufige Station zu Halle. 11. August (6 Uhr 12 Min. ab) 13. August (7 Uhr 12 Min. mrg.)

Barometer Millimeter . . . 757.7 759.9

Thermometer Celsius . . . 15.6 14.1

Maximum der Temperatur am 11. August: 19.9 C. Minimum in der Nacht vom 11. August 12. August: 11.4 C.

Maximum der Temperatur am 12. August: 22.9 C. Minimum in der Nacht vom 12. August 13. August: 9.5 C.

Handel, Gewerbe und Verkehr. Die Hauptversammlung der Norddeutschen Jute-Spinnerei und Weberei in Hamburg sprach einstimmig die Genehmigung aus...

Bei der Armaturen- und Maschinenfabrik Hilpert in Nürnberg beträgt die Dividende 9%.

Das Poner an dem Tagebauische Ranno der Bergbaugesellschaft ist voll überunden; der Vorstand nimmt an, dass die Betriebsaufnahme mit einer der beiden Fabriken von Grube Ise an Montag...

Dividenden. Ein Schreiben der Sächsischen Gussstahlfabrik besagt, dass das Unternehmen andauernd beschäftigt und eine beträchtliche Dividende nach 1899/1900 zu erwarten ist...

Zahlungseinstellungen. L. u. G. Brod, Manufakturwarenfirmen in Tilsit ...

New York, 11. Aug. (Telegr.) Rother Wintersektor 82 1/2, August - September 80 1/2, Oktober - Dezember 82 1/2, Mais August - September 43 1/2, Dezember 40 1/2, Mehl 2 7/8, Getreidefracht 3 1/2.

Chicago, 11. Aug. (Telegr.) Weizen August 75, September 75 1/2, Mais August 83.

Magdeburg, 13. Aug. (Telegr.) Kornzucker exkl. 88 Proz. Rend. 12.50, Nachprodukte exkl. 75 Proz. Rend. -; Rohl. Brodratfinde I. 25.50, Brodratfinde II. 23.67 1/2, Gem. Raffinade mit Saack 23.50, Gem. Mehl I. mit Saack 23.00, feinstes Reinkornmehl I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg, per August 11.50 bez. 11.45 Gd., per September 11.07 1/2 bez., 11.10 Br., per Oktober 9.77 1/2 Gd., 9.82 Br., per Okt.-Dez. 9.60 Gd., 9.65 Br., per Januar-März 9.70 Gd., 9.75 Br. Schwach.

Hamburg, 13. Aug. (Telegr.) (Vormittagsbericht.) Röhren-Rucker I. Produkt, Basis 88 1/2, Rendement neue Truppen frei an Bord, Hamburg August 11.45, per September 11.07 1/2, per Oktober 9.50, per Dezember 9.57 1/2, per März 9.50, per Mai 9.92 1/2. Alte Ernte matt, neue Ernte ruhig.

New York, 11. Aug. (Telegr.) Schmalz Western stein 7.00, do. Role and Brothers 7.25, Babol (unverzollt) still, loco 61.53, do. Hamburg, 11. Aug.

New York, 11. Aug. (Telegr.) Petroleum Standard white in New York 8.05, do. in Philadelphia 8.00, do. Refined in Cases 9.35, do. Credit Balances at Oil City 125.00.

Wasserstände (+ bedeutet über, - unter Null.)

Saale und Unstrut. Fall/Wachs

Moldau, Isar, Eger, Elbe. Aug. Fall/Wachs

Schleppverkehr auf der Saale. Mitgeteilt vom Halleschen Speditionsverein m. b. H.

Berliner Börse vom 13. August. (Fernsprichtnotiz der Saale-Ztg.)

Der südafrikanische Krieg. London, 13. Aug. Das 'Australische Bureau' meldet aus Ermelo vom 12. d. M.: Buller ist heute in Ermelo eingetroffen.

des Börsenstener-Gesetzes seitens einzelner Mitglieder der konservativen Partei angesichts des Niederganges der Börse angebracht wurde, bergehete keiner Beachtung. Das Geschäft war bis zum Schluss der ersten Börsenstunde schwerfällig. Kreditaktien lagen schwach auf Wien, angeblich weil man dort die gewärtigende Haltung der Bank für Kredit-Anstalt auf gerichtliche umlaufende Ziffern ungünstig beurteilt. Dadurch waren Banken hier anfangs ungleichmäßig, erst später befestigten sie sich wieder im allgemeinen; Veranlassung waren die Kurse bis zu Abgang dieses Berichts unverändert. Hütten und Kohlen wiesen Besserungen auf, zusammenhängend mit der Glatstellung der Tagesspekulation. Von Schiffahrtsaktien Norddeutscher Lloyd besser gefragt. Kanada und Northern anziehend.

Börsenbörse - Saale-Actien.

Kursnotierungen vom 13. Aug. 2 1/2 Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten . . . 23,475/8

Französische Noten . . . 84,50

Italienische Noten . . . 70,25

Oesterreichische . . . 84,50

Russische . . . 215,50

Schweizer . . . 81,50

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl. do. 81,90

do. do. 80,30

Preuss. Cons. Anleihe do. 84,40

Italienische do. 84,70

do. do. 83,00

Holländ. Stadt-Anl. do. 81,00

Ländsch. Centr.-Pflr. do. 91,60

do. do. 82,30

Sächsische do. 82,70

Bayer allgem. St.-A. do. 92,90

Hamburger Rente 1. do. 96,30

Ausländische Fonds.

Buen-Ayr. G.-A. 5000 do. 95,00

Chinesische Anleihe do. 82,50

Holländ. Rente do. 97,30

Mex. 5% v. G.-A. 1859 do. 97,00

Oester. Gold-Rente do. 92,80

do. Silber-Rente do. 96,30

Port. Staats-Anl. 5% do. 94,70

Rom. St.-Anl. II. VIII. do. 96,75

Rumän. amort. do. 76,10

do. do. 1880 do. 80,00

do. Gold-Rente 1894 do. 81,00

do. Konsolid.-Anl. do. 80,20

Span. Rente 1890 do. 80,00

Serbische Gold-Pf.-B. do. 80,20

do. Rente 1895 do. 80,20

Span. Rente 1890 do. 80,00

do. kl. do. 75,70

Türkische 400 Fr.-L. do. 108,00

Ungr. Gold-Rente do. 86,30

do. do. 500 do. 97,35

do. do. 100 do. 97,25

do. E.-G.-A. 80 1000 do. 101,50

Bank-Aktien.

Berliner Bank do. 109,30

Berliner Handel-Ges. do. 147,25

Breslauer Disk.-Bank do. 109,00

do. Wechsel-Bank do. 134,10

Darmstädter do. 117,25

Deutsche Bank do. 188,00

do. Genossenschaft do. 107,70

Diskonto-Kommandit do. 117,00

Dresdener Bank do. 147,00

Dresdener Kredit-Anst. do. 112,50

Leipziger Kredit-Anst. do. 107,50

Maklerbank do. 124,30

Mitteldeutsche Kreditb. do. 128,00

Nationalb. Deutschl. do. 132,25

Oester. Kredit-Anst. do. 117,25

Preuss. Bod.-Kredit do. 137,75

do. Centr.-Bod.-K. do. 157,50

Russische Bank do. 105,50

Sächsische Bank do. 74,00

Schaaffhaus. Bank-V. do. 130,00

Schwedische Bank-V. do. 147,50

Schluss-Kurse. nachmittags 2 1/2 Uhr.

Oester. Kreditaktien . . . 136,75

Staatb.-Aktien . . . 139,00

Berl. Südbahn-Aktien . . . 25,10

Berl. Handelsges. . . . 146,75

Darmst. Bank 132,50

Deutsche Bank 187,90

Diskonto-Kommandit . . . 175,10

Dresdener Bank 147,30

Nationalb. D. Deutschl. . . 131,75

Marienburg 73,75

Oester. Kredit-Anst. . . 92,40

Berlin 13. Aug. (Offizielle Notierung) Spiritus: 50er

- M. Umsatz - Liter. 70er 50,50 M. Umsatz: 8000

Liter.

Produktenbörse.

Berlin, 13. August.

Weizen 1000 kg Sept. 155,75, Okt. 157,50, Dez. 158,75

Roggen 1000 kg Sept. 142,50, Okt. 142,75, Dez. 142,25

Mais 1000 kg amerik. Mazed. loko Sept. 110,00, Dez. 110,00

Rübbel 100 kg Oktober 60,50, Mai - M.

Spiritus 70er loko 50,50 M.

Bei heisser Witterung und flauerem Deptschen aus Nordamerika

war heute hier die Kaufkraft recht schwach und führte

zur Abnahme der Nachfrage für den Rohzucker

Lieferungshandel zu Preisen, die unter 100 M. Mark und

dadurch zum Teil regerer Verkehr zustande, wogegen das

Angebot von Waare auch keineswegs entgegenkommender war.

Hafer loko gut behauptet, aber im Lieferungshandel etwas

billiger. Rübbel verhältnissmäßig, das Angebot recht erregt

kommender zu werden. Von 70er Spiritus loko ohne Fass

wieder zum Preis von 50,50 Mark etwas milder umgesetz.

